

Ressort: Politik

CSU gegen weitreichende Zugeständnisse bei Familiennachzug

Berlin, 29.01.2018, 17:45 Uhr

GDN - CSU-Landesgruppenchef Alexander Dobrindt erteilt Zugeständnissen beim Streitthema Familiennachzug eine Absage. "Mit einer Regelung, die ein Mehr an Zuwanderung bedeutet, verlasse ich den Raum nicht", sagte Dobrindt nach Informationen des "Redaktionsnetzwerks Deutschland" (Dienstagsausgabe) am Sonntagabend in der 15er-Runde bei den Koalitionsverhandlungen.

"Einer Aushöhlung des Sondierungsergebnisses" werde die CSU nicht zustimmen, so Dobrindt weiter. Union und SPD hatten im Sondierungspapier eine Beschränkung auf monatlich maximal 1.000 Personen vereinbart.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-101344/csu-gegen-weitreichende-zugestaendnisse-bei-familiennachzug.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com